

## Transparenz aus Tradition

### **IQM Mitgliedskrankenhäuser veröffentlichen seit 15 Jahren Qualitätsergebnisse**

- Über 460 IQM Mitgliedshäuser veröffentlichen heute ihre Qualitätsergebnisse online
- Für mehr als 50 relevante Krankheitsbilder und Behandlungsverfahren liegen Daten vor

**Berlin, 15.Mai 2024** Trotz aktueller Pläne des Gesetzgebers für mehr Qualitätskontrolle und Transparenz in der Medizin setzen die Mitglieder des Initiative Qualitätsmedizin e.V. (IQM) weiter Maßstäbe: Zum 15. Mal veröffentlichen mehr als 460 Krankenhäuser und Spitäler in Deutschland und der Schweiz online ihre Qualitätsergebnisse - neutral, unabhängig und auch ohne staatliche Vorgaben.

„Mit unserer freiwilligen und transparenten Qualitätsmessung durch Netzwerke wie IQM schaffen wir für Patientinnen und Patienten Vertrauen und zeigen, welche hohen Qualitätsstandards die IQM Krankenhäuser und Spitäler bei der medizinischen Versorgung setzen,“ so Prof. Dr. Axel Ekkernkamp, Präsident der Initiative Qualitätsmedizin.

Die IQM Ergebnisse werden auf Grundlage der German Inpatient Quality Indicators (G-IQI) bzw. der Swiss Inpatient Quality Indicators (CH-IQI) berechnet. Sie ermöglichen einen Vergleich mit Referenzwerten, wie dem Bundesdurchschnitt über alle Krankenhäuser, jedoch ohne Ranking der IQM Mitgliedshäuser. Für die IQM Mitgliedskrankenhäuser und -spitäler sind die IQM Qualitätsergebnisse Aufgreifkriterien für die Durchführung von Peer Reviews. Das interdisziplinäre und auf kollegialen Austausch fokussierte Verfahren identifiziert Optimierungspotentiale bei der Behandlung im IQM Mitgliedskrankenhäuser/-spital, die am Ende in einem Maßnahmenplan zur kontinuierlichen Verbesserung der medizinischen Behandlungsqualität festgehalten werden. Bislang wurden über 1300 multidisziplinäre und interprofessionelle Peer Reviews durchgeführt. Die Mitglieder zeigen, dass sie auch weiterhin am kontinuierlichen Verbesserungsprozess festhalten wollen und werden.

„Mit der IQM Ergebnisveröffentlichung tragen unsere Mitgliedskrankenhäuser und -spitäler dazu bei mit konsequenter und über Jahre hinweg kontinuierlicher Auseinandersetzung mit der eigenen Behandlungsqualität, die Versorgungsqualität in Krankenhäusern und Spitälern zu stärken und Patientenversorgung und Mitarbeiterzufriedenheit zu verbessern“, sagt Prof. Dr. Jörg Martin, Direktor der öffentlich-rechtlichen Trägergruppe im IQM Vorstand.

Die IQM Mitgliedskrankenhäuser stellen die Ergebnisse auf den eigenen Websites zur Verfügung.

[Gesamtergebnisse der IQM Mitgliedskrankenhäuser](#) (einsehbar ab dem 15.05.2024)

[Liste der IQM Mitgliedskrankenhäuser mit Verweis auf die jeweiligen Ergebnisse](#)

**Initiative Qualitätsmedizin e.V.**

Der IQM e.V. ist ein gemeinnütziger Zusammenschluss von Krankenhäusern und Spitälern aus Deutschland und der Schweiz, dessen Ziele die Verbesserung der medizinischen Behandlungsqualität in Krankenhäusern und ein offener Umgang mit Fehlern sind. Die teilnehmenden Krankenhäuser haben sich auf die Anwendung dreier Grundsätze verständigt: Qualitätsmessung mit Routinedaten, Veröffentlichung der Ergebnisse und die Durchführung von Peer Reviews. IQM arbeitet seit 15 Jahren kontinuierlich an der Weiterentwicklung von Methoden, um seinen Mitgliedern innovative und anwenderfreundliche Instrumente zur Verbesserung ihrer Behandlungsqualität bereitzustellen. Derzeit sind rund 470 Krankenhäuser und Spitäler Mitglied in der Initiative Qualitätsmedizin. Somit ist IQM e.V. das größte Krankenhaus-/Spitalnetzwerk in Deutschland und der Schweiz. Zusammen versorgen die Mitglieder aktuell knapp 7 Mio. stationäre Behandlungsfälle, dies entspricht einem Anteil von knapp 40% in Deutschland und rund 35% in der Schweiz.

**Kontakt:**

IQM Initiative Qualitätsmedizin e.V.  
Alt-Moabit 104  
D-10559 Berlin  
[www.initiative-qualitaetsmedizin.de](http://www.initiative-qualitaetsmedizin.de)

**Presseanfragen:**

Referat Transparenz  
Rosanna Steyer  
Tel: + 49 30-7262152-158  
[rosanna.steyer@initiative-qualitaetsmedizin.de](mailto:rosanna.steyer@initiative-qualitaetsmedizin.de)